Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **66 (1961-1962)**

Heft 10-11

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Sitzung des Zentralvorstandes

vom 7. Juli 1962 im Heim in Bern

(Protokollauszug)

Anwesend sind 16 Vorstandsmitglieder. Zwei Mitglieder sind entschuldigt abwesend.

1. Fräulein Friedli erstattet den *Heimbericht.*
   a) Ein Manko in der Zahl der Angestellten wird überbrückt durch eine Putzfrau.
   b) Als dringende Reparaturen sind vorzunehmen: Neuverputz, evtl. Aufbau des Ölheizungskamins; Läden und Kreuzstöcke müssen frisch gemalt werden. Eine Devise wird eingeholt.
   c) Die Gesamtbasis von Löhnen und Pensionspreisen soll von kompetenter Stelle geprüft werden.
2. Beide Vorstände beschließen, hängige *Zeitungsfragen* entscheidend zu ändern.
3. Bestehende *Unterstützungen* werden weitergeführt.
4. Eine Seminaristin erhält aus dem *Emma-Graf-Fonds* eine jährliche Unterstützung von 250 Franken.
5. Die verschiedenen *Vertretungen* aus dem Vorstand werden wie folgt bestimmt: Stellenvermittlung: Fräulein Dürrenberger, Baselland; Redaktionskommission: Fräulein Schmid, Thurgau; Heimkommission: Fräulein Wassali, Zürich; Fibelkommission: Fräulein Hug, Bern.
   Die übrigen Vertretungen bleiben bestehen.
6. Als *Vizepräsidentin* wird gewählt: Fräulein *Priska Studer,* Bern.
7. Neuaufnahmen:
   Sektion Bern und Umgebung: Dünz Marianne, Rüfenacht, Gurtenweg 1; Feuz Madeleine, Bern, Kanonenweg 18; Friedrich Therese, Bern, Oranienburgstraße 7; Marti Erika, Gümligen, Worbstraße 2206.
   Sektion Fraubrunnen: Feldmann Dorothea, Fraubrunnen, Tafelenfeld; Schweizer Elsbeth, Jegenstorf, Staffel.
   Sektion Freiburg: Herren Dori, Kerzers, Neumatt.
   Sektion St. Gallen: Eberle Ursula, Untersee/Mühle; Reutlinger Elisabeth, Herisau, Lindenwiese 3.
8. Es soll ein Weg gesucht werden, wie die aargauischen Lehrerinnen als Gesamtverein in den Schweizerischen Lehrerinnenverein eintreten können.
9. Mit der Durchsicht und dem Überblick der Rechnung, die einer Zwischenbegutachtung unterzogen wurde, werden die Gesamtakten dem neuen Vorstand übergeben.

Die gewesene Aktuarin: *Stini Fausch*

Hinweis: Auf Anregung einer Berner Kollegin wurde eine Aktion der Lehrerschaft zur Unterstützung einer Schule in Südrhodesien unternommen. Leider ist uns ein Bericht über diesen wertvollen Beitrag zur Entwicklungshilfe erst anfangs August zugestellt worden. Wir werden die Leserinnen über diese Aktion «Schulfonds für Nyafarm» in der nächsten Nummer orientieren.